



## Noroutine GmbH

eine in München eingetragene Gesellschaft eingetragen unter der Firmennummer HBR 243905 am Amtsgericht München in Berg-am-Laim Str., 64, 81673, München

### **AGB (Allgemeine Geschäftsbedingungen)**

#### **Vorstellung von Kandidaten für Kunden für direkte Beschäftigung / Engagement**

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Vertrags- bzw. Auftragsverhältnis zwischen Ihnen als Bewerber beziehungsweise von Noroutine aktiv einem anderen Unternehmen vorgeschlagenen Kandidaten (nachfolgend „Bewerber“, Sie, Ihnen oder ähnlich genannt) und unserer Firma, der Noroutine GmbH mit Sitz in München in der Berg-am-Laim Str. 64, 81673 München (nachfolgend „Personalvermittler“, „uns“, „wir“ oder ähnlich genannt), die als Personalvermittler für Sie tätig wird.

Unsere Vermittlungstätigkeit, Beratung und die Nutzung unseres Online Angebots ist für Sie als Bewerber VOLLSTÄNDIG KOSTENFREI. Sie erteilen uns einen unentgeltlichen Auftrag zur Vermittlung als Bewerber im Sinne von § 662 BGB.

Selbstverständlich sind auch wir Umsatz- und Gewinnorientiert. Wir erhalten unsere Vermittlungsprovision, Beiträge oder sonstige Kosten jedoch nicht von Ihnen, sondern von Ihrem zukünftigen Arbeitgeber und stellen ausschließlich an Unternehmen, die unsere Dienstleistungen und/oder unser Stellenausschreibungsportal für Publikationen nutzen, eine Kosten-, Provisions- oder Beitragsrechnung.

#### **§1 VOLLSTÄNDIGKEIT, ECHTHEIT, WAHRHEITSGEMÄßE ANGABEN**

Mit der Einreichung und/oder dem Upload Ihrer Bewerbungsunterlagen, Fotos oder sonstiger Daten (nachfolgend „Bewerbungsunterlagen“ genannt) erklären Sie, dass alle in solchen gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen, vollständig sind und alle eingereichten Zertifikate und Zeugnisse echt sind.

#### **§2 AUFTRAG ZUR KOSTENFREIEN VERMITTLUNG AN EINEN ARBEITGEBER**

Die Dienstleistungen von uns als Personalvermittler sind nicht als Garantie für eine erfolgreiche Vermittlung, einen bestimmten Arbeitsort, gewünschte Arbeitszeiten, den Verdienst oder die Dauer eines Beschäftigungsverhältnisses zu verstehen. Als Bewerber treffen Sie selbst eine freie Entscheidung darüber, ob Sie einen Arbeits- oder Anstellungsvertrag (nachfolgend „Arbeitsvertrag“ genannt) mit einem potenziellen Arbeitgeber eingehen oder sich gegen einen solchen entscheiden. Die Vertragsverhandlungen mit dem potenziellen Arbeitgeber liegen allein in Ihrer Verantwortung als Bewerber. Selbstverständlich unterstützen wir Sie während der Verhandlungen und teilen unsere Markteinschätzungen mit Ihnen. Als Personalvermittler erteilen wir Ihnen jedoch keine Vertrags-, Rechts- oder Steuerberatung. Wir empfehlen Ihnen die Hinzuziehung eines zugelassenen Rechtsanwalts bzw. eines Fachanwalts für Arbeitsrecht, um Vertragsklauseln prüfen zu lassen und/oder zu verhandeln.

Sie erteilen uns ausschließlich den für Sie kostenfreien Auftrag, unsere Aufträge mit Ihren Unterlagen zu vergleichen und bei einer vorhandenen passenden Stelle, Sie über ihre Möglichkeiten zu informieren und ggf. Sie vorzustellen und zu vermitteln oder nutzen im Rahmen des Personalvermittlungsauftrags unsere Dienstleistungen oder das Online Angebot.

#### **§3 SCHADENSERSATZ**

Der Vermittlungsservice ist für Sie kostenlos. Sie können jedoch für andere materielle oder immaterielle Schäden haftbar gemacht werden, die Noroutine im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung entstanden sind, beispielsweise wenn Noroutine vor dem Kunden auf Ihr Verschulden einen Reputationsschaden erleidet.

Aus diesem Grund verpflichten Sie sich, während des Einstellungsprozesses nach bestem Wissen und Gewissen wahrheitsgemäße Informationen zu präsentieren und sich ansonsten nach bestem Wissen und Gewissen gegenüber Noroutine und seinen Kunden gänzlich zu verhalten

#### **§4 KEINE PARTEI DES ARBEITSVERTRAGS**

Als Personalvermittler werden wir nicht zur Partei des zwischen Ihnen und Ihrem neuen Arbeitgeber abgeschlossenen Arbeitsvertrags. Der Abschluss eines Arbeitsvertrags liegt ausschließlich im Verantwortungsbereich der jeweiligen

Vertragsparteien (Sie und Ihr künftiger Arbeitgeber). Wir haften weder für noch im Zusammenhang mit dem Abschluss des Arbeitsvertrags zwischen Ihnen und Ihrem künftigen Arbeitgeber.

#### §5 DATENSCHUTZ

Wir nehmen Datenschutz besonders ernst und behandeln sämtliche im Zusammenhang mit der Personalvermittlung stehende Informationen (insbesondere Ihre Bewerbungsunterlagen) vertraulich und werden diese im Sinne des geltenden Datenschutzrechts verarbeiten. Ihre Unterlagen verarbeiten wir nur zum Zweck der Personalvermittlung, insbesondere um Ihnen offene Stellen oder Positionen anzubieten aber auch um sie zu einem zukünftigen Zeitpunkt erneut zu vermitteln, sowie zum Betrieb unserer Applikationen und Online Angebote.

Sie beauftragen uns für die Dauer dieses Vertragsverhältnisses mit der Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten.

Unser Transparenzdokument mit den Informationen nach Art. 13 und 14 DS-GVO ist auf unserer Webseite abrufbar. Weitere Fragen zum Datenschutz beantwortet Ihnen unser Datenschutzbeauftragter gerne auf Anfrage.

#### §6 EINRÄUMUNG VON URHEBERRECHTEN AN BEWERBUNGSUNTERLAGEN UND FOTOS

Durch die Erstellung Ihrer Bewerbungsunterlagen entstehen bei Ihnen urheberrechtliche Nutzungs-, Leistungsschutz-, Persönlichkeits- oder sonstige Rechte.

Leitet die Personalabteilung eines potenziellen Arbeitgebers Ihre Bewerbungsunterlagen zum Beispiel per E-Mail an die zuständige Fachabteilung weiter, so kommt es hierbei zu einer urheberrechtlich relevanten Vervielfältigung Ihrer Bewerbung.

Aus diesem Grund räumen Sie uns ein unentgeltliches, nicht-exklusives und weiterübertragbares, Nutzungsrecht an allen eingereichten Werken (Bewerbungsfoto, Bewerbungsunterlagen, etc.) zur umfassenden und weltweiten Nutzung ohne zeitliche, inhaltliche oder örtliche Beschränkung ein.

Sie räumen uns insbesondere das Online- und Abrufrecht ein. Hierbei handelt es sich um das Recht, Ihre Bewerbungsunterlagen mittels digitaler oder anderweitiger Speicher und Übertragungstechnik zur Verfügung zu stellen.

Sie räumen uns ebenfalls das Datenbank- und Telekommunikationsrecht ein. Dabei handelt es sich um das Recht, die Bewerbungsunterlagen, Ausschnitte oder Elemente in elektronischen Datenbanken zu speichern und in Datennetze einzuspeisen.

Sie räumen uns zudem das Vervielfältigungs- und Verbreitungsrecht ein. Damit ist das Recht gemeint, die Bewerbungsunterlagen im Rahmen der eingeräumten Nutzungsarten beliebig – auch auf anderen als den ursprünglich verwendeten Datenträgern – zu vervielfältigen und zu verbreiten.

#### §7 REFERENZAUSKÜNFTE

Sie erteilen uns den Auftrag und genehmigen hiermit, die Einholung von Referenzen von Ihren früheren oder jetzigen Arbeitgebern, sofern wir dies für notwendig erachten. Sie gestatten uns ferner, dieses Recht potenziellen Arbeitgebern einzuräumen.

#### §8 ÜBERMITTLUNG PERSONENBEZOGENER DATEN AN POTENZIELLE ARBEITGEBER

Sie beauftragen uns Ihre personenbezogenen Daten zur Bewertung und Evaluierung an potenzielle Arbeitgeber weiterzugeben. Sie erteilen uns insbesondere den Auftrag, Ihre personenbezogenen Daten (z.B. Lebensläufe, Zeugnisse, Kündigungsfristen, Gehaltsvorstellungen und/oder ähnliche Informationen) gegenüber potenziellen Arbeitgebern offen zu legen, an diese zu übermitteln und/oder in anderer Weise zugänglich zu machen. Die Übermittlung oder Offenlegung findet erst statt, nachdem wir eine Vorauswahl getroffen haben und geprüft haben, ob Sie für die zu besetzende Stelle grundsätzlich geeignet sind.

#### §9 ÜBERMITTLUNGEN DURCH ARBEITGEBER AN DEN PERSONALVERMITTLER

Sie erteilen uns den Auftrag, nach dem Zustandekommen eines Arbeitsvertrags mit Ihrem neuen Arbeitgeber, sämtliche Daten und Unterlagen bei Ihrem neuen Arbeitgeber abzufragen oder anzufordern, die für die Ausstellung unserer Kosten-, Provisions- oder Beitragsrechnungen erforderlich sind (z.B. Datum des Abschlusses oder der Beendigung des Arbeitsvertrags, Jahreseinkommen inkl. aller Sonderzahlungen, Tantiemen, Provisionen, geldwerter Vorteil, Arbeitsverträge, Lohn- und Gehaltsabrechnungen etc.) und entbinden Ihren Arbeitgeber hiermit ausdrücklich hinsichtlich solcher von uns benötigten Daten von allen Geheimhaltungs- oder sonstigen vertraglichen oder gesetzlichen Verschwiegenheitsverpflichtungen sowie vom Datenschutz. Dies gilt ebenfalls, wenn es zu einer Beschäftigung auf Basis eines Honorars oder zu einer sonstigen Beschäftigung, etwa als Freelancer, Freiberufler oder Berater kommt.

Kommt mit einem vorgeschlagenen Arbeitgeber kein Arbeitsvertrag zustande, gestatten Sie diesem uns sowohl das Nichtzustandekommen als auch die Gründe hierfür mitzuteilen. Sie gestatten uns ferner, Arbeitgeber dazu aufzufordern, Ihre Bewerbungsunterlagen aus Gründen des Datenschutzes zu vernichten oder an Sie oder uns herauszugeben.

#### §10 VERTRAGSDAUER UND KÜNDIGUNG

Dieser Vertrag ist auf unbestimmte Zeit geschlossen und kann von beiden Parteien jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist gekündigt werden. Eine Kündigung hat keine Auswirkung auf eingeräumte Urheberrechte. Wir löschen alle Daten in unserem System, sobald Sie eine Kündigung ausgesprochen haben.

#### §11 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

(1) Auf diesen Vertrag zwischen uns und Ihnen findet, sofern Sie zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses in der Bundesrepublik Deutschland oder in einem Drittstaat ansässig sind, ausschließlich des Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Sind Sie zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union ansässig, so findet nach Ihrer freien Auswahl das Recht des jeweiligen Mitgliedsstaats, in dem Sie wohnhaft sind oder arbeiten oder das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung.

(2) Der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten, die aus diesem Vertragsverhältnis entstehen richtet sich nach dem jeweils geltenden Recht. Dem Bewerber steht es frei am Sitz der Gesellschaft Klage zu erheben.

(3) Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Nebenabreden bedürfen zu deren Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung durch beide Vertragsparteien.

(4) Sind Klauseln dieses Vertrags ganz oder teilweise nicht Vertragsbestandteil geworden oder unwirksam, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Soweit Bestimmungen nicht Vertragsbestandteil geworden oder unwirksam sind, richtet sich der Inhalt des Vertrags nach den gesetzlichen Vorschriften. Der Vertrag ist unwirksam, wenn das Festhalten an ihm auch unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften eine unzumutbare Härte für eine der Vertragsparteien darstellen würde.

Stand: 01.03.2020